



# Gebäude als Systembaustein

3. Netzwerktagung Gebäudeforum

Heike Marcinek

# Gebäude als Problem

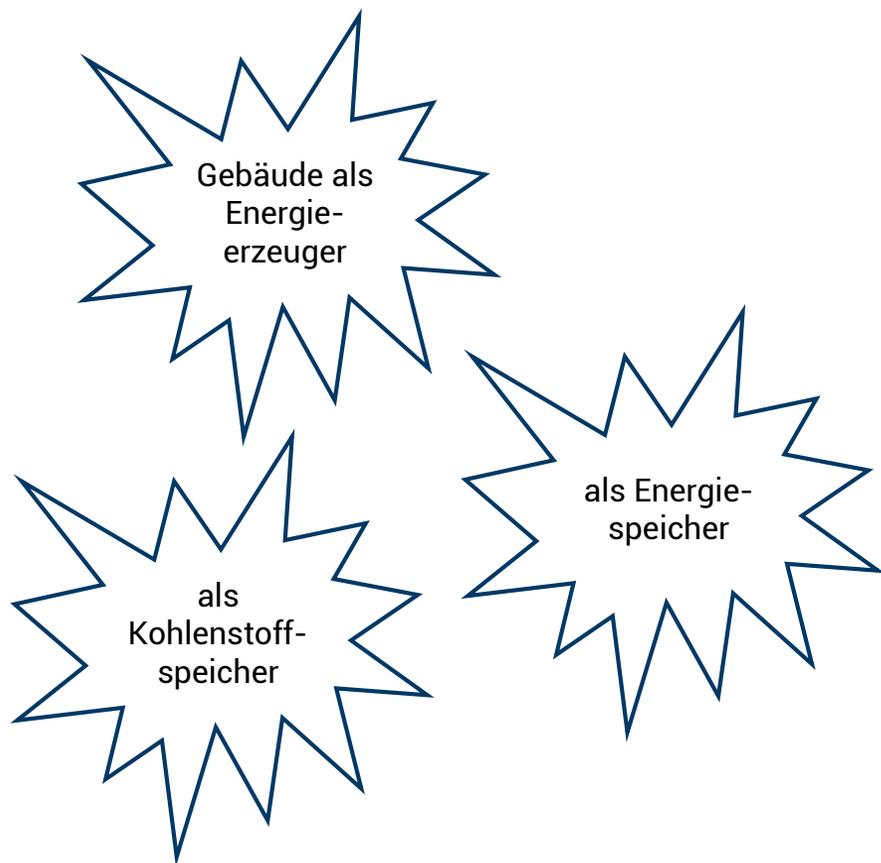
40% THG  
Emissionen

55% Abfall  
aus dem  
Bausektor

92%  
mineralische  
Ressourcen  
für den Bau

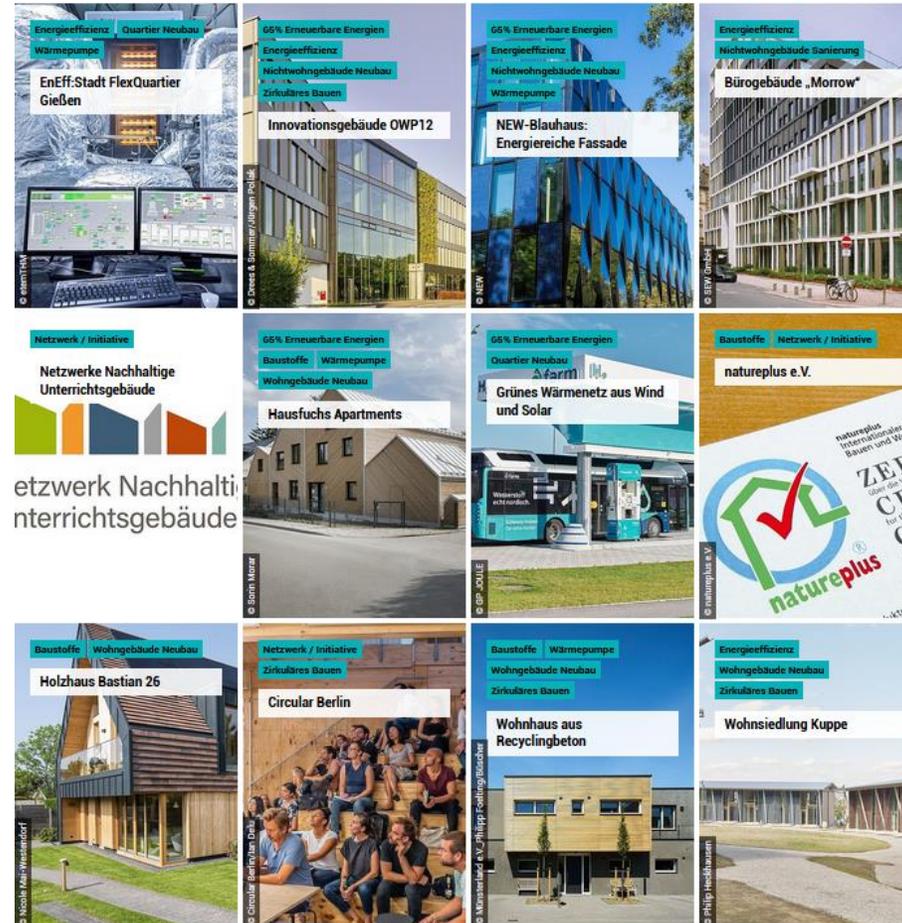


# und Gebäude als Lösung



# Inspiration im Best-Practice Portal des Gebäudeforum

- 70 Beispiele
- Verschiedene Kategorien:
  - WG / NWG
  - Neubau / Sanierung
  - Fokus Technik
  - Fokus Hülle und Baustoffe
  - Erneuerbare Energien
  - ....
- Portal ist stetig wachsend
- Reichen Sie gerne Ihre Best-Practices ein!



# Beispiel: Kohlenstoffsenke

- z.B. Nutzung von **Paludikulturen**
  - Produktive Nutzung von nassen / wiedervernässten Mooren zur Anpflanzung von Nutzpflanzen zum Einsatz im Bausektor
  - z.B. zur Innen-, Außen-, Trittschalldämmung, Schallschutz
  - als Platten, Matten, Einblasdämmung
  - mit pflanzenspezifischen Eigenschaften: brandhemmend, schimmelresistent, druckfest



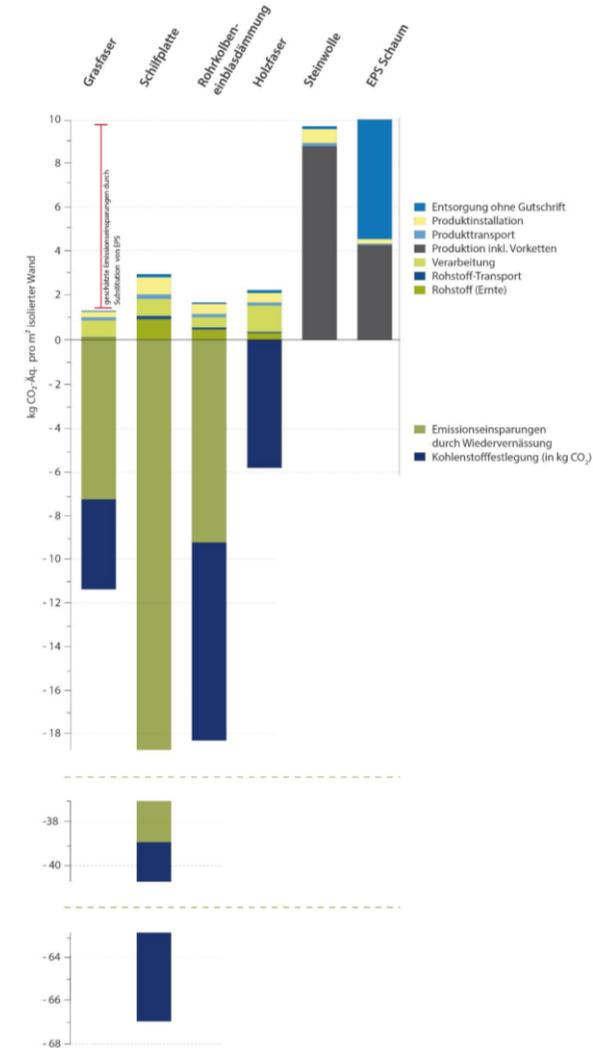
Foto: Moore and More



Foto: S. Wichmann

# 3-fach Wirkung für den Klimaschutz durch den Einsatz von Paludikulturen

1. Ersatz nicht erneuerbarer Rohstoffe mit hohem THG Ausstoß in der Produktion
  - Ca. 8% der THG Emissionen weltweit sind der Betonherstellung zuzuordnen
2. Verringerungen der Emissionen der Moorfläche durch Wiedervernässung
  - Rd. 7% der Gesamtemissionen in D entstammen aus entwässerten Mooren: 53 Mio. Tonnen CO<sub>2</sub>-Äq. pro Jahr
3. langfristige Kohlenstoffspeicherung durch den Einsatz in langlebigen Materialien wie Baustoffen
  - Potentiale sind hoch, viele Fragen noch offen



Nordt & Dahms 2021

# Paludikulturen an einer Schnittstellenfunktion

- Impulspapier zur Verzahnung von Moorschutz und Baubereich auf:
  - [www.gebaeudeforum.de](http://www.gebaeudeforum.de)
- Zentrale Erkenntnisse zu
  - Technischer Umsetzbarkeit
  - Wirtschaftlichkeit
  - Flächenverfügbarkeit
  - Gesellschaftliche Transformation



**BAUSTOFFE AUS NACHHALTIGEN  
ÖKOSYSTEMEN –  
PALUDIKULTUREN IN EINER  
SCHNITTSTELLENFUNKTION  
FÜR DEN KLIMASCHUTZ**

# Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

## Kontakt:

@ Heike.Marcinek@dena.de

Das „Gebäudeforum klimaneutral“ wird im Auftrag des Bundesministeriums für Wirtschaft und Klimaschutz realisiert. Die Deutsche Energie-Agentur GmbH (dena) unterstützt die Bundesregierung in verschiedenen Vorhaben bei der Umsetzung der energie- und klimapolitischen Ziele.